

1986), nach eigenen, unveröffentlichten Untersuchungen sogar in urbanen Bereichen nicht selten und dort z.T. häufiger als *M. scabrinodis*. Im Exkursionsgebiet wurde die Art vorwiegend auf mäßig trockenwarmen Grasfluren angetroffen.

In der Literatur ist *M. specioides* sicher häufig mit anderen *Myrmica*-Arten, insbesondere der ähnlichen *M. scabrinodis*, verwechselt worden. Dies ist mit hoher Wahrscheinlichkeit auch der Grund dafür, daß *M. specioides* bisher nicht für Österreich angegeben wurde.

Neu für Österreich!

Myrmica slovac SADIL, 1951

Südl. Umgeb. von Illmitz, 22.8.85: ein Volk mit ♂♂ und alaten ♀♀; Umgeb. Apetlon, 30.8.82: ein Volk mit einem ♂; Umgeb. Jois, 1.9.85: ein vagantes alates ♀; Apetlon-Pannonia; alle aufgefundenen Nester mit jeweils einer Königin.

Die Art wird von SADIL (1951) für Bulgarien, Tschechoslowakei und die UdSSR angegeben. MALICKY (1968b) weist sie erstmals für Österreich und das Burgenland nach. Er fand *M. slovac* auf grundwassernahen Mähwiesen im weiteren Verlandungsbereich des Neusiedlersees. Eigene Untersuchungen bestätigen diese Angaben.

Myrmica deplanata RUSZKY, 1905

Steinbruch im NSG Lerchenfeld, 1.9.85: ein dealates ♀ unter Stein.

Nach SADIL (1951) kommt die Art in trocken-steinigen Steppengebieten Rußlands und Jugoslawiens vor. *M. deplanata* wird von MALICKY (1968b) erstmals für Österreich und das Burgenland nachgewiesen und als ausgesprochenes Xerothermelement charakterisiert.

Aphaenogaster subterranea (LATREILLE, 1798)

Laubwald am Zeilerberg, 30.8.85: mehrere Völker mit Geschlechtstieren unter Steinen; NSG bei St. Margarethen, 24.8.85: ein ♂ herumlaufend; Rosalienkapelle, 22.8.85: ein einzelnes ♂ gesammelt; Hackelsberg: mehrere Nester unter Steinen; Kirchberg bei Donnerskirchen: mehrere Nester unter Steinen.

Alle Nestfunde liegen im Bereich des Leitha-Gebirges und seiner Ausläufer.

Messor rufitarsis (FABRICIUS, 1804)

Halbtrockenrasen auf dem Kalvarienberg, 30.8.82: mehrere Völker mit ♂♂ und alaten ♀♀; Junger Berg, 30.8.85: mehrere Völker mit ♂♂ und alaten ♀♀; Zeilerberg; Hackelsberg; Römersteinbruch; Donnerskirchen; Joiser Heide; NSG Lerchenfeld.

M. rufitarsis wird von HÖLZEL (1966) und MALICKY (1968b) unter den Synonymen *M. barbarus structor* (LATR.) bzw. *Messor mutica* NYL. für das nördliche Burgenland angegeben. Alle aufgefundenen Nester befanden